



Presse-Information

Das Smartphone auf dem Weg zum wichtigsten Gaming Device

Hamburg, 10. Januar 2017. Videospiele sind beliebt, vor allem in Deutschland. Im Vergleich zu Franzosen und Briten spielen die Deutschen am häufigsten. Dabei ist für sie der Computer das wichtigste Gaming-Device, dicht gefolgt vom Smartphone. Das ergab eine repräsentative Studie des Markt- und Meinungsforschungsinstituts Ipsos. Demnach spielen 47 Prozent der deutschen Internetnutzer zwischen 18 und 65 Jahren zumindest einmal monatlich Video Games auf dem PC, Laptop oder Netbook, 42 Prozent nutzen dafür ihr Smartphone, 27 Prozent ein Tablet. Bei britischen und französischen Usern steht klar das Smartphone als Spieledevice ganz oben, jeweils 41 Prozent nutzen es mindestens einmal monatlich, gegenüber nur etwa einem Drittel, die auf PC, Netbook oder einem Tablet spielen.

Je häufiger gespielt wird, desto bedeutsamer wird das Smartphone als Gaming-Device

Für die Deutschen, die mindestens einmal pro Woche spielen, ist das Smartphone als Game-Device (34%) genauso relevant wie der Computer (35%). In Großbritannien und Frankreich dominieren auch in der wöchentlichen Nutzung mobile Games für das Smartphone.

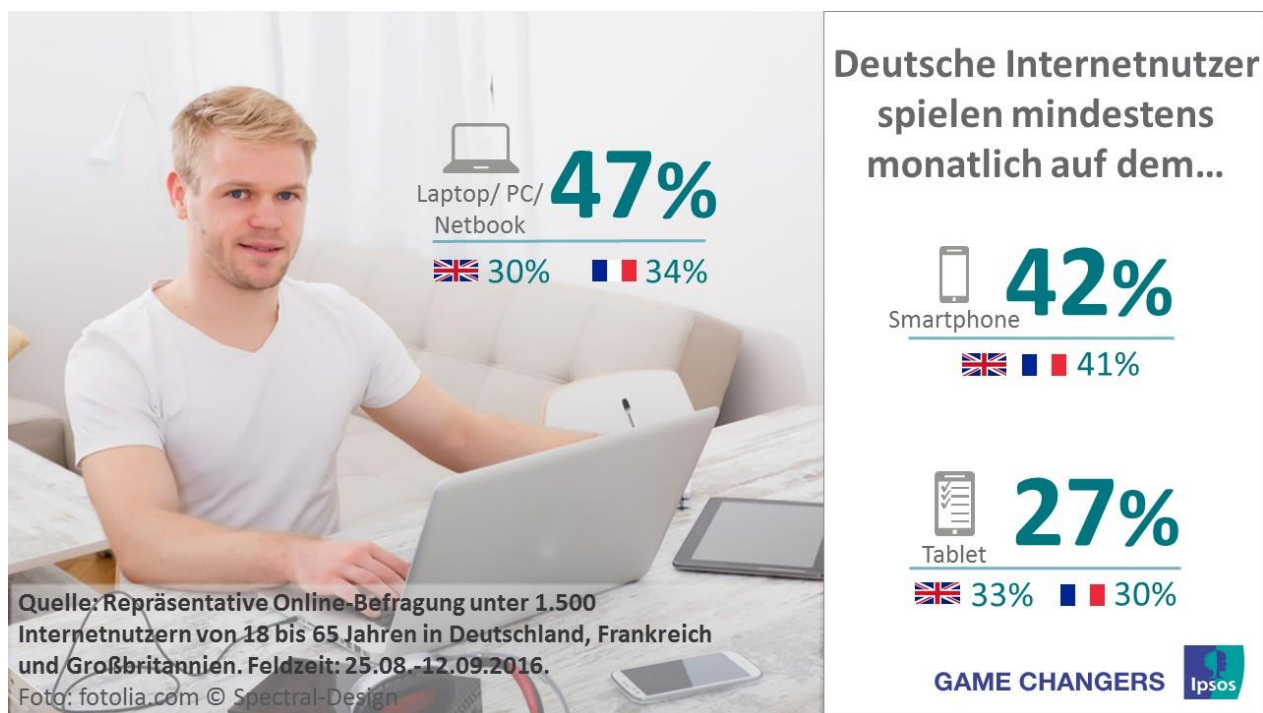
Internetnutzer, die täglich spielen, bevorzugen in allen drei Ländern das Smartphone als wichtigstes Device: 19 Prozent der Deutschen und je 18 Prozent der Briten und Franzosen nutzen es für mobile Games. Auf dem Desktop PC, Laptop oder Netbook spielen dagegen nur 16 Prozent der Deutschen, 9 Prozent der Briten und 10 Prozent der Franzosen täglich.

Auf Tablets wird mehr gespielt als auf Konsolen

Auch das Tablet ist inzwischen als Plattform für Spiele verbreitet und wird für diesen Zweck von mehr Personen benutzt als etwa Konsolen. Mehr als jeder vierte deutsche Internetnutzer spielt mindestens einmal monatlich auf dem Tablet (27%) - in Großbritannien (33%) und Frankreich (30%) sind es sogar noch etwas mehr. Am Fernsehgerät angeschlossene Konsolen nutzt in Deutschland dagegen nur jeder Fünfte (21%) zumindest monatlich (Großbritannien 25%, Frankreich 19%).

Handheld-Konsolen können nicht mit Smartphones als Gaming-Device mithalten

Handheld-Konsolen werden seltener zum Spielen genutzt als an Fernsehgeräte angeschlossene Konsolen und deutlich weniger als Smartphones. In Deutschland nutzen sie nur 15 Prozent mindestens einmal im Monat. In Großbritannien sind es 14 und in Frankreich 13 Prozent der Internetnutzer.



Steckbrief

Stichprobe	1.500 Internetnutzer von 18 bis 65 Jahre pro Land
Methode	Repräsentative Online Befragung aus dem Ipsos Access Panel in Deutschland, Frankreich und Großbritannien
Feldzeit	25.08.-12.09.2016
Kontakt	Alexander Bohn, Alexander.Bohn@ipsos.com

Über Ipsos und Ipsos Connect:

Ipsos ist ein unabhängiges und innovatives Markt- und Meinungsforschungsinstitut. In einer sich immer schneller verändernden Welt ist es unsere Aufgabe, unsere Kunden mit präzisen und umsetzbaren Analysen bei ihrer Veränderung zu unterstützen, dabei orientieren wir uns an den „4S“: Security, Simplicity, Speed und Substance. Um unseren Kunden bestmöglichen Service zu bieten, haben wir uns in fünf Forschungsbereichen spezialisiert.

So bestimmen unsere engagierten Forscher Marktpotenziale, zeigen Markttrends, testen Produkte, Werbung und Dienstleistungen, erforschen die Wirkung von Medien und geben der öffentlichen Meinung eine Stimme. Und das in 87 Ländern auf allen Kontinenten. In Deutschland beschäftigen wir über 500 Mitarbeiter in Hamburg, Mölln, München, Frankfurt und Berlin.

Ipsos Connect ist der globale Forschungsbereich, der sich mit den Themenschwerpunkten Markenkommunikation, Werbung und Medien befasst. Bei Ipsos Connect untersuchen wir, wie Medien, Marken und Konsumenten in einer immer komplexer werdenden Welt durch überzeugende Inhalte, großartige Kommunikation und die Wahl der effizientesten Kanäle verbunden werden können.



Kontakt Ipsos Pressestelle
 Gudrun Witt
Gudrun.Witt@ipsos.com

Sachsenstraße 6
 20097 Hamburg
 Tel. 040 80096 4179